







Von Bilbao nach Santiago de Compostela · Baskenland, Kantabrien, Asturien und Galicien · Übernachtungen in stilvollen Paradores

ENTLANG DER GRÜNEN KÜSTE NORDSPANIENS: TRADITION UND AVANTGARDE

Mietwagenreise • 10 Nächte / 11 Tage

Die Reise beginnt im Baskenland in Bilbao, wo Sie das Guggenheim-Museum nicht verpassen sollten. Entlang der Küste fahren Sie nach Kantabrien über Santander in das mittelalterliche Santillana del Mar mit dem Weltkulturerbe Altamira-Höhle. In Asturien besuchen Sie die Hafenstadt Gijón und haben Gelegenheit für einen Abstecher in den Nationalpark Picos de Europa mit alpinen Landschaften und über 2.500 Meter hohen Gipfeln. In Galicien machen Sie Station an der Nordküste mit den fjordartigen Rías Altas. Die letzte Etappe der fast 700km langen Route ist Santiago de Compostela, wo Jakobspilger aus aller Welt zusammentreffen.

REISEVERLAUF · KARTE



REISEVERLAUF

1. TAG: ANREISE - LIMPIAS

Übernahme des Mietwagens am Flughafen Bilbao. Sie fahren entweder direkt zum Parador de Limpias oder besuchen vorher in Bilbao das schillernde Guggenheim-Museum. Die Fahrt nach Limpias an der grünen Grenze zwischen dem Baskenland und Kantabrien dauert weniger als 1 Stunde. Hier erwartet Sie dieser schöne Parador im Stil eines Herrenhauses, eingebettet in eine weitläufige Gartenanlage inmitten einer grünen Aue nahe der

kantabrischen Küste.

STRECKE: 71 km. **UNTERKUNFT:** Parador de Limpias **** Limpias.

2. TAG: SANTANDER - SANTILLANA DEL MAR

Entdecken Sie an der kantabrischen Küste die Städtchen Laredo und Castro Urdiales. Auf keinen Fall verpassen sollten Sie einen längeren Zwischenstopp in Santander, der charmanten Hauptstadt Kantabriens. Bummeln Sie entlang der Uferstraße und lassen Sie sich auf der Halbinsel Magdalena vom Charme der Belle Époque verzaubern. Ein moderner Hingucker an der wunderschönen Meeresbucht ist das 2017 eingeweihte Kunstzentrum "Centro Botín" des Stararchitekten Renzo Piano. Danach fahren Sie nach Santillana del Mar, wo Sie für 2 Nächte im Parador einkehren.

STRECKE: 100 km. **UNTERKUNFT:** Parador de Santillana Gil Blas **** Santillana del Mar. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

3. TAG: SANTILLANA DEL MAR

Bummeln Sie durch das mittelalterliche Ortszentrum mit ihren alten, gepflasterten Gassen und Bürgerhäusern, Wehrtürmen und Palästen aus der Renaissance.
Bewundern Sie die Kirche La Colegiata. Etwas außerhalb von Santillana del Mar lockt mit den Cuevas de Altamira eine besonders faszinierende Stätte des Weltkulturerbes. Der Zugang zu den Originalen der prähistorischen Felszeichnungen ist aus Gründen des Denkmalschutzes eingeschränkt (Voranmeldung), aber im Museo de Altamira



kann man in der Neocueva täuschend echte Repliken bewundern. Ein landschaftlicher Höhepunkt Nordspaniens ist der grandiose Nationalpark Picos de Europa. Der Osten des Gebirgszuges gehört zu Kantabrien und ist von Santillana del Mar in ca. 90 Minuten zu erreichen. UNTERKUNFT: Parador de Santillana Gil Blas ****

UNTERKUNFT: Parador de Santillana Gil Blas *** Santillana del Mar. VERPFLEGUNG: Frühstück.

4. TAG: PICOS DE EUROPA - GIJÓN

Herrliche Panoramen über den Atlantik und die Bergwelt Asturiens begleiten Sie auf der Fahrt in die Hafenstadt Gijón. Sie haben Gelegenheit, an der Küste sehenswerte Orte wie Llanes und Ribadesella zu besuchen sowie für einen Abstecher in den Nationalpark Picos de Europa mit Besuch der legendenumwobenen Orte Covadonga und Cangas de Onís. Diese Gegend in den Bergen Asturiens gilt als Wiege des spanischen Königreiches. Am Ende des Tages erreichen Sie die Hafenstadt Gijón, wo Sie für 2 Nächte im Parador absteigen.

STRECKE: 150 km. **UNTERKUNFT:** Parador de Gijón **** Gijón. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

5. TAG: GIJÓN

Die Reize der über 2000 Jahre alten Industrie- und Hafenstadt Gijón erschließen sich erst auf den zweiten Blick. Bummeln Sie auf der Strandpromenade in die Altstadt mit dem früheren Fischerviertel Cimadevilla und kehren Sie in einer urigen Sidrería ein. Sidra (Apfelwein), das allgegenwärtige "Nationalgetränk" der Asturier, wird mit einem feucht-fröhlichen Ritual aus der Flasche ins Glas befördert. Steigen Sie auf den Hügel Santa Catalina mit Eduardo Chillidas Skulptur "Elogio del Horizonte" und lassen Sie den Blick weit schweifen. Zu den weiteren Sehenswürdigkeiten gehört der Jardín Botánico Atlántico. **UNTERKUNFT:** Parador de Gijón **** Gijón.

VEDDELECUNO: Errib atrible

VERPFLEGUNG: Frühstück. 6. TAG: OVIEDO – RIBADEO

Interessante Abstecher führen im Westen Asturiens ins Fischerdorf Luarca und zum 100 m hohen Cabo de Peñas sowie landeinwärts nach Oviedo (+ 30km). Die Hauptstadt Asturiens glänzt mit bedeutenden frühromanischen Kirchen. Wieder zurück an der Küste, erreichen Sie Ribadeo in Galicien. Der Fischerort liegt landschaftlich sehr reizvoll an der gleichnamigen Ría, welche die natürliche Grenze zwischen Asturien und Galicien bildet.

STRECKE: 135 km. **UNTERKUNFT:** Parador de Ribadeo **** Ribadeo. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

7. TAG: RÍAS ALTAS - FERROL

Fahren Sie entweder an der malerischen Küste über Viveiro und Ortigueira und entdecken Sie dort die fjordartigen Rías Altas mit der Playa de las Catedrales: Der Strand mit seinen beeindruckenden Felsformationen gehört zu den schönsten Nordspaniens. Alternativ dazu lockt die landschaftlich ebenso sehr reizvolle Route durch das Inland über den mittelalterlichen Ort Vilalba. Am Ende des Tages kehren Sie im Parador de Ferrol ein, wo Sie 2 Nächte verbringen.

STRECKE: 135 km. **UNTERKUNFT:** Parador Ferrol ***+ El Ferrol. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

8. TAG: FERROL - A CORUÑA

Relaxen Sie im Parador und entdecken Sie die herrlichen Küstenlandschaften an der Ría de Ferrol und das nördlich der Stadt gelegene Cabo Prior. Sehr empfehlenswert ist ein Ausflug nach A Coruña. Die Hafenstadt 50km westlich von Ferrol blickt auf eine stolze Seefahrertradition zurück. Zu den Highlights zählt die Torre de Hércules, Europas

ältester Leuchtturm, einst von den Römern erbaut. **UNTERKUNFT:** Parador Ferrol ***+ El Ferrol.

VERPFLEGUNG: Frühstück.

9. TAG: SANTIAGO DE COMPOSTELA

Auf der Autobahn erreichen Sie in gut einer Stunde Santiago de Compostela. Empfehlenswert ist der Umweg über Lugo (+ 110km). Die Altstadt ist von einer sehr gut erhaltenen römischen Mauer umschlossen (Weltkulturerbe). Ab Lugo führt die Strecke entlang des Jakobsweges über Palas de Rei und Melides nach Santiago de Compostela mit 2 Übernachtungen im prachtvollen Parador direkt an der Kathedrale.

STRECKE: 100 km. **UNTERKUNFT:** Parador de Santiago de Compostela ***** Santiago de Compostela.

VERPFLEGUNG: Frühstück.

10. TAG: SANTIAGO DE COMPOSTELA

Erleben Sie die besondere Atmosphäre in der Pilgerstadt. Nehmen Sie sich Zeit für die grandiose, fast 1.000 Jahre alte Kathedrale mit dem reichverzierten Glorienportal und dem Grabmal des Heiligen Apostels. Bummeln Sie durch die wie aus Granit gemeißelten Gassen der Altstadt, kehren Sie in Tapasbars und Marisquerias ein und probieren Sie typische Spezialitäten wie Pulpo a la Gallega und köstliche Meeresfrüchte.

UNTERKUNFT: Parador de Santiago de Compostela ***** Santiago de Compostela. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

11. TAG: ABREISE

Fahrt zum Flughafen Santiago und Rückgabe des Mietwagens bzw. Verlängerungsaufenthalt. STRECKE: 12 km. VERPFLEGUNG: Frühstück.

INKLUSIVLEISTUNGEN

- O 10 Übernachtungen/Frühstück: 1x Parador de Limpias, Limpias; 2x Parador de Santillana Gil Blas, Santillana del Mar; 2x Parador de Gijón, Gijón; 1x Parador de Ribadeo, Ribadeo; 2x Parador de Ferrol, Ferrol; 2x Parador de Santiago de Compostela, Santiago de Compostela
- Sunny Cars-Mietwagen (Kompaktklasse) ab Flughafen Bilbao bis Flughafen Santiago de Compostela; Infos und Bedingungen unter olimar.de/mietwagen
- o aktuelle Zielgebietsinformationen

NICHT IM REISEPREIS INBEGRIFFEN

- Einwegmiete: ca. 72,60 € für Übernahme am Flughafen Bilbao und Rückgabe am Flughafen Santiago de Compostela
- Parkgebühren.

OPTIONALE WUNSCHLEISTUNGEN

+ höhere Mietewagen-Kategorie gegen Aufpreis

WEITERE INFORMATIONEN

ÄNDERUNGEN IM REISEVERLAUF UND BEI DEN HOTELS VORBEHALTEN.

BITTE BEACHTEN!

Bei der Übernahme des Mietwagens am Flughafen Bilbao



zahlen Sie für die Einwegstrecke nach Santiago de Compostela einen Zuschlag von ca. 72,60 €.